

Verklärung

Description

Gebet

Tabor- Foto: Kerstin Rehberg-Schroth

Foto: Kerstin Rehberg-Schroth

Verklärte Sicht auf meine Welt â?! in dieser Urlaubszeit bei blauem Himmel, strahlender Sonne, schönen Erlebnissen, mit Zeit füreinander, Freude aneinander, Gemeinschaft miteinander â?! Und dann â?? am Ende der Abstieg in die Realität?

Abstieg vom Berg der VerklĤrung in UnverstĤndnis und mit vielen Fragen, wie es weiter geht?

Gott, lass mich Kraft schĶpfen aus Momenten der VerklĤrung, aus Momenten der Freude, aus Momenten, in denen ich es deutlich hĶren, spļren, fļhlen kann: Nicht nur Jesus ist dein geliebter Sohn, auch ich bin dein geliebtes Kind!

Wenn ich viele Fragen habe, wenn ich manchmal nicht wei�, wieso mein Weg wieder bergab geht, ich viel lieber Hütten gebaut hätte, die Verklärung, die Klarheit, die Freude, das Wissen festgehalten hätte, wenn ich mich so manchen ungeliebten Realitäten stellen muss: Das, was ich gesehen, gefühlt, gehört, gespürt habe, ist Wirklichkeit: Der Himmel ist zum Greifen nah;

Dein Strahlen umfasst auch mich \hat{a} ?? auf allen Bergen und H \tilde{A} ¶hen sowie in den Lebenst \tilde{A} α lern; Jesus ist auferstanden!

Du bist da!

So lass uns nun diese Urlaubszeit genie�en, viele Momente erleben, in denen wir wie die Jünger auf dem Berg â??den Himmel auf Erdenâ?? erleben. Gleichgültig, ob wir dann davon schweigen, wie die Jünger es sollten, oder reden, weil wir nicht anders können, als zu reden von dem, was wir gehört und gesehen haben an unseren Orten der Verklärung : Lass sie uns Kraftquell sein und lass uns Entspannung und Freude mitnehmen in unseren Alltag! Amen.

Kerstin Rehberg-Schroth